

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Michael Hirschfeld, Driverstraße 36, 49377 Vechta

Tel.: 04441 / 975707

E-Mail: michael.hirschfeld@uni-vechta.de

OStD Peter Stelter, Ricarda-Huch-Straße 36, 26169 Friesoythe

Tel.: 04491 / 92830

E-Mail: stelter@amg-friesoythe.de

Veranstaltungen des Ausschusses für Geschichte

1. Die Historischen Nachmittage und Abende

Die Historischen Nachmittage und Abende finden in der Regel Mittwochs in den Monaten Februar bis Juni an unterschiedlichen Orten des Oldenburger Münsterlandes statt. Die Historischen Nachmittage beginnen um 15.00 Uhr. Die Abendvorträge, die eingeführt wurden, um auch Berufstätigen den Besuch historischer Vorträge zur Regionalgeschichte zu ermöglichen, beginnen um 18.00 Uhr. Im September/Okttober wird in der Katholischen Akademie in Cloppenburg-Stapelfeld ein Akademieabend mit verschiedenen Vorträgen zu einem aktuellen Forschungsthema veranstaltet. Aus aktuellen Anlässen können auch kurzfristige Vorträge und Buchvorstellungen angesetzt werden.

2. Der Studientag

Er wird jährlich einmal in der Katholischen Akademie in Cloppenburg-Stapelfeld durchgeführt. Diese jeweils im November stattfindende Veranstaltung soll fachwissenschaftlich ausgewiesene Historiker mit den vor Ort arbeitenden Lokalhistorikern zu einem Gespräch über ein jeweils ausgewähltes regionalgeschichtliches Thema zusammenführen.



Ausschuss für Geschichte

**im Heimatbund für das
Oldenburger Münsterland**

**Rückblick auf das Jahr 2022
und
Ausblick auf das Jahr 2023**

Rückblick 2022

Als außergewöhnlich ist zu verzeichnen, dass im Berichtsjahr, dessen erste Jahreshälfte noch von den Auswirkungen der Corona-Pandemie gekennzeichnet war, erstmals zwei Studientage veranstaltet werden konnten. Am 7. Mai 2022 wurde der aufgrund der verschärften Pandemielage im November 2021 abgesagte 23. Studientag zur Geschichte des Vereinswesens in der Katholischen Akademie Stapelfeld nachgeholt, der weitere Beiträge zur vielfältigen Geschichte des Vereinswesens in der Region thematisierte. Am 19. November fand turnusmäßig der 24. Studientag – ebenfalls in Stapelfeld – statt, der sich ebenso wie der Akademieabend am 28. September dem Thema „Historische Lieblingsplätze im Oldenburger Münsterland“ widmete und eine seit Juli 2022 vom Vorsitzenden Prof. Dr. Michael Hirschfeld in den OM Medien initiierte Serie in erweiterter Form aufgegriffen hat. Druckfassungen einiger Beiträge konnten anschließend zur Aufnahme in das „Jahrbuch OM 2024“ bereitgestellt werden.

Im Jahr 2022 konnten außerdem zwei Historische Nachmittage veranstaltet werden, die sich beide eines sehr guten Zuspruchs erfreuten. Am 15. Juni begrüßte der neue Direktor des Museumsdorfes Cloppenburg, Dr. Torsten W. Müller, die Mitglieder anlässlich des 332. Historischen Nachmittags zu einer Führung durch die Info-Boxen der Jubiläums-Ausstellung „2022 – 100 Jahre für die Zukunft“ auf dem Gelände des Museumsdorfes. Und am 31. August fand die vom Vorsitzenden OStD Peter Stelter im Rahmen des 333. Historischen Nachmittags vorbereitete Erkundung der für schulische und kulturelle Zwecke restaurierten ehemaligen Amtsrichtervilla in Friesoythe und die Vorstellung eines in deren Umfeld von Schülerinnen und Schülern des Albertus-Magnus-Gymnasiums projektierten Historischen Lernpfads statt.

Ausblick 2023

Am 22. März 2023 wurde der 334. Historische Nachmittag im Dorfkrug des Museumsdorfes Cloppenburg veranstaltet. Vor mehr als 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gaben Prof. Dr. Uwe Meiners, Präsident der Oldenburgischen Landschaft, Prof. Dr. Michael Hirschfeld, der Leiter der AG Baudenkmalpflege der Landschaft Dr. Michael Schimek und der Cloppenburger Bürgermeister Neidhard Varnhorn Statements zur Bedeutung und Zukunft der mittlerweile erfreulicherweise nicht mehr vom Abriss bedrohten, inzwischen unter Denkmalschutz gestellten Münsterlandhalle ab. Moderiert wurde die Veranstaltung von Peter Stelter. Michael Hirschfeld konnte in einem Experteninterview im Cloppenburger Stadtmagazin vom April 2023 seinen Standpunkt in die aktuelle Diskussion einbringen, nachdem er bereits im September 2022 dazu von der Bistumszeitung „Kirche und Leben“ interviewt worden war.

In der Ausgabe 1/2023 des „Kulturland Oldenburg“, des Magazins der Oldenburgischen Landschaft, wurde die Arbeit des Geschichtsausschusses am Beispiel der Tagungen zur Geschichte des Vereinswesens einer breiteren regionalen Öffentlichkeit vorgestellt.

In der Endkorrektur und kurz vor der Drucklegung befindet sich der Sammelband „Von Sängern, Turnern und Feuerwehrleuten. Zur Geschichte des Vereinswesens im Oldenburger Münsterland“, der im Sommer 2023 erscheinen wird.

In der konkreten Planung befindet sich der 335. Historische Nachmittag, der am 21. Juni in der Scheune Leiber in Damme stattfindet. Passenderweise in der Kommune, die den diesjährigen Münsterlandtag ausrichtet, werden Maria Busch aus Leipzig und ihr Vater Norbert Busch aus Montabaur über die Auswanderung von Heuerleuten aus dem Raum Damme nach Schönow/Pommern nach dem Ersten Weltkrieg referieren.

Sowohl für den Akademieabend am 6. September als auch für den 25. Studientag – ein kleines Jubiläum – am 18. November wird eine Präsentation und Diskussion gelungener Facharbeiten von Oberstufenschülern südoldenburgischer Gymnasien vorbereitet. Diese Veranstaltungen stehen im Zeichen einer von den Vorsitzenden gemeinsam mit der Geschäftsführung des Heimatbundes angedachten inhaltlichen Neuorientierung der bisher stark wissenschaftlich ausgerichteten Veranstaltungsformate Akademieabend und Studientag, die künftig neue, zeitgemäßere Akzente erhalten und neue Kreise von Interessierten erschließen wollen.